



Nominierung Berlin 2022 „Der Weg zu den Nationalen Spielen“

SOD & SOLV in Abstimmung mit Ehrenamt Sport, Stand: Dezember 2020

Aufgrund der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen im Sport- und Wettbewerbsbetrieb wird im Nominierungsprozess zur Teilnahme an den Nationalen Spielen 2022 einmalig von der Anwendung des Grundsatzpapiers abgesehen. Dies beinhaltet vor allem die Aussetzung der Pflicht auf Teilnahme an Anerkennungswettbewerben.

Trotzdem muss sichergestellt werden, dass sportliche Aktivitäten (bestenfalls in Form von Wettbewerben) sowie eine transparente Vergabe der Startplätze für die Nationalen Spiele 2022 gewährleistet werden.

1) Die Vergabe der Quoten von SOD an die SO Landesverbände

SOD hat in allen Sportarten Obergrenzen für Teilnehmendenzahlen definiert, welche an die SO Landesverbände weitergegeben werden. In der Vergangenheit wurde die tatsächliche Bewerbendenanzahl der Sportlerinnen und Sportler mit Anerkennungswettbewerb als Berechnungsgrundlage genutzt.

Zur Berechnung der Quote für die Nationalen Spiele 2022 werden zum einen die tatsächlichen Bewerbendenanzahlen pro Sportart sowie die Bewerbendenanzahlen pro Sportart der Nationalen Spiele Hannover 2016 und Kiel 2018 herangezogen. Dieser Aspekt berücksichtigt auch die Teilnehmendenentwicklung in den jeweiligen Landesverbänden und Sportarten. Zur Berechnung der Teilnehmenden pro Sportart in den jeweiligen Landesverbänden wird folgende Formel herangezogen:

$$\frac{\left(\frac{\left(\frac{\text{Meldezahl LV in Sportart H16} + \text{Meldezahl LV in Sportart K18}}{2} \right) + \text{Meldezahl LV in Sportart B22} \right)}{2} \times \text{Gesamtkapazität Sportart B22}}{\sum \left(\frac{\left(\frac{\text{Meldezahl LV in Sportart H16} + \text{Meldezahl LV in Sportart K18}}{2} \right) + \text{Meldezahl LV in Sportart B22} \right)}_{\text{aller LVs}} = \text{Quote LV in Sportart B22}$$

Die Berechnung erfolgt für jede Sportart und jeden Landesverband separat und wird nach Bewerbungsschluss am 15.10.2021 vorgenommen.



2) Die Vergabe der Quoten der SO Landesverbände an die Delegationen

Die Vergabe der Quoten durch die SO Landesverbände an die jeweiligen Delegationen erfolgte in der Vergangenheit zu mindestens 75% nach im Grundsatzpapier festgelegten Kriterien und bis zu 25% konnten nach den Ausnahmeregelungen vergeben werden. An der prozentualen Verteilung und der Möglichkeit der Nutzung von Ausnahmeregelungen wird grundsätzlich festgehalten. Die Ausnahmeregelungen sind im Grundsatzpapier definiert.

Mindestens 75% müssen in Relation zur Anzahl der einzelnen Bewerber im Land an die Delegationen verteilt werden. Maximal 25% können gemäß der im Grundsatzpapier definierten Ausnahmeregelungen vergeben werden. Selbstverständlich steht es jedem Landesverband frei, auch zu 100% ohne Anwendung der Ausnahmekriterien zu nominieren.

Zur Berechnung der Teilnehmendenzahl pro Sportart pro Delegation werden die folgende Formeln herangezogen:

Option A)

Sollte der Landesverband alle Plätze einer Sportart ohne Nutzung der Ausnahmeregelungen vergeben:

$$\frac{\text{Zugewiesene Quote der Sportart an LV}}{\text{Gesamtzahl der Bewerber der Sportart im LV}} \times \text{Meldezahl der jeweiligen Delegation pro Sportart}$$

Option B)

Sollte der Landesverband von der Nutzung der maximalen Ausnahmeregelung von 25% Gebrauch machen wollen, so ist die folgende Formel zu nutzen:

$$\frac{\text{Zugewiesene Quote der Sportart an LV}}{\text{Gesamtzahl der Bewerber der Sportart im LV}} \times \text{Meldezahl der jeweiligen Delegation pro Sportart} \times 0,75 - 1$$

Gibt die % der Ausnahmeregelung an

Zu den im Grundsatzpapier genannten Kriterien zur Anwendung der 25%-Ausnahmeregelung wird explizit das Kriterium der „stärkeren Gewichtung der Einzel- und Familienmitglieder“ aufgenommen. Die Anwendung und Begründung dessen liegt in der Verantwortung jedes einzelnen Landesverbandes.



Die Einzel- und Familienmitglieder, die gemeinsam in den Special Olympics Vereinigungen oder juristischen Unterorganen zusammengefasst sind, werden als eine gemeinsame Delegation behandelt. Eine Trennung von Familien und Einzelmitgliedern als jeweils separate „Delegation“ ergäbe rechnerisch kein anderes Ergebnis!

Die o.g. Formeln können nur für die Vergabe der Quoten bei Individualsportarten genutzt werden. Quoten für Teams/Mannschaften müssen individuell durch den Landesverband vergeben werden. Hierzu sollen die folgenden Kriterien herangezogen werden:

- Anwendung des Prinzips des Aufstiegs
 - Teilnahme am regelmäßigen Training
 - Teilnahme an Wettbewerben
- Absage bei vorhergehenden Nationalen Spielen
- Losverfahren.

Die Verantwortung der Special Olympics Landesverbände für die Nominierung im eigenen Land wird im Nominierungsprozess für die Nationalen Spiele 2022 besonders groß. SOD empfiehlt daher allen Landesverbänden die Einrichtung eines Nominierungsausschusses im eigenen Landesverband, um z.B. die Anwendung der Ausnahmeregelung oder auch die Nominierung der Teams/Mannschaften auf eine breitere, transparente Basis zu stellen. Die Einrichtung und Besetzung eines solchen Nominierungsgremiums obliegt selbstverständlich jedem Landesverband selbst.

Die Berechnung der Quoten im Landesverband muss für jede Sportart und jede Delegation nach Bereinigung der Bewerbendenlisten im November 2021 erfolgen (nach Zusendung der Quoten pro Sportart von SOD). Die Mitarbeitenden der SO Landesverbände kommunizieren die Quoten jeweils an die Delegationen und setzen eine Frist zur Nominierung.

Ein finaler Nominierungsvorschlag muss voraussichtlich bis 04.01.2022 an SOD übersandt werden. SOD prüft diesen Nominierungsvorschlag und wird bis 31.01.2022 die Zu- und Absagen an die Delegationen (auf Wunsch über die Landesverbände) versenden.

3) Die Auswahl der Sportlerinnen und Sportler innerhalb der Delegationen

Delegationen sind die sich bewerbenden Mitgliedseinrichtungen (z.B. Sportvereine, WfbMs, Förderschulen o.ä.). Die sich bewerbenden Einzel- und Familienmitglieder sind in der Vereinigung der Einzelmitglieder oder im juristischen Unterorgan zusammengefasst und werden im Nominierungsprozess als eine „Delegation“ behandelt (Hinweis: durch die Aufnahme der „stärkeren Gewichtung der Einzel- und Familienmitglieder“ in die Ausnahmekriterien können diese Bestandteil der 25%-Ausnahmeregelung sein).



Die Auswahl der Sportlerinnen und Sportler erfolgt durch die Trainerinnen und Trainer ggf. in Abstimmung mit der jeweiligen Delegationsleitung. Folgende Kriterien sollen dabei Anwendung finden:

- **Anwendung des Prinzip des Aufstiegs:**
 - a) Teilnahme am regelmäßigen Training
 - b) Teilnahme an Wettbewerben
- Absage bei vorherigen Nationalen Spielen
- Persönlichkeitsentwicklung
- Losverfahren

Die Auswahl und finale Meldung der Teilnehmenden an den SO Landesverband muss bis **07.12.2021 (dieses Datum obliegt dem Prozess im LV → SOD erwartet bis zum 04.01.2022 den Nominierungsvorschlag vom Landesverband in allen Sportarten)** erfolgen.

Die Nationalen Koordinatorinnen und Koordinatoren von SOD bieten an, dass sich Landesverbände bei Bedarf gern mit Rückfragen zu den Nominierungen der Delegationen an sie wenden können. Einige Nationale Koordinatorinnen und Koordinatoren kennen die Sportlerinnen und Sportler ggf. besser/länger als die Mitarbeitenden der Landesverbände und können ihre Einschätzung zur Transparenz der Nominierung innerhalb einer Delegation einbringen. Dies ist selbstverständlich optional und nur als Angebot zu verstehen.

4) Fristen zum Nominierungsprozess B22 im Überblick

Anfang Juli 2021	Ausschreibung und Öffnung Bewerbungsportal B22
15.10.2021	Schließung der Online-Bewerbung
15.10 bis 28.10.2021	SOD: Bereinigung der Bewerbenden-Listen & Berechnung der Quote pro LV und Sportart durch SOD
01.11.2021	SOD: Versand der Quoten an die LV
Ab 01.11.2021	LV: Berechnung der Quoten für die Delegationen (in den Individualsportarten) & Versand der Quote an die Delegationen
Bis 07.12.2021	Delegation: Frist zur Rückmeldung der Nominierung an LV
Ab 08.12.2021	LV: Prüfung der Nominierung der Delegationen → Nominierung der Teams/Mannschaften durch LV → Nominierung der Einzel- und Familienmitglieder durch LV
Bis 04.01.2022	LV: Rückmeldung der finalen Nominierung an SOD
04.01 bis 31.01.2022	SOD: Prüfung der Nominierungsvorschläge (ggf. Rücksprache)
Bis 31.01.2022	SOD: Versand der Zu- und Absagen an die Bewerbenden/Nom.